

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung  
Tempelhof-Schöneberg von Berlin**



Ursprung: Antrag, Die Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
21.02.2018	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Antrag**  
**Die Fraktion DIE LINKE**

**Drucks. Nr: 0573/XX**

**Der 8. Mai gehört dem Gedenken: „Tag der Befreiung vom Faschismus? muss Feiertag in Berlin werden!**

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt, sich beim Senat von Berlin dafür einzusetzen, dass der 8. Mai spätestens zum 75. Jahrestag des Gedenkens im Jahr 2020 in Berlin zum gesetzlichen Feiertag als „Tag der Befreiung vom Faschismus“ wird.

Ab dem 8. Mai 2018 soll jährlich zentral im Rathaus oder einem anderen geeigneten Platz im Bezirk an die Befreiung Tempelhof-Schönebergs vom Faschismus durch die Alliierten gedacht werden.

Allen Mitarbeitenden des Bezirksamtes ist die Teilnahme an der Gedenkfeier zu ermöglichen. Durch Pressemitteilungen und andere geeignete Werbemittel soll das zentrale Gedenken beworben werden.

Berlin, den 13.02.2018

Frau Wissel, Elisabeth

Herr Rutsch, Martin

Die Fraktion DIE LINKE

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen: